

Die AG Bewegungstherapie hat sich im Jahr 2021 mit verschiedenen Aktivitäten in den Bereichen Wissens(chäfts)transfer, Vernetzung und aktuellen bewegungstherapie-relevanten Entwicklungen in der Rehabilitation befasst.

Im Jahr 2021 ist die gemeinsam in der Arbeitsgruppe erarbeitete Publikation „Bewegungstherapie und Bewegungsförderung in der Rehabilitation – Aufgaben und Ziele für Forschung und Entwicklung“ in der Zeitschrift Rehabilitation erschienen. Aufbauend auf ihrer Rolle als Expert*innen-Panel im Forschungsprojekt „BewegTheReha“, in dem der Status quo der Bewegungstherapie in der medizinischen Bewegungstherapie herausgearbeitet wurde, formulierte die Arbeitsgruppe in diesem Beitrag vor allem Implikationen für die Reha-Forschung und beleuchtete diesbezügliche Perspektiven der AG Bewegungstherapie.

Einen weiteren Arbeitsschwerpunkt bildeten die Vorbereitungen zur 4. Fachtagung Bewegungstherapie, die wieder in Zusammenarbeit mit der Bildungsabteilung der DRV Bund realisiert wird. Die Tagung wird 24./25. Juni 2022 in Erkner bei Berlin mit dem Titel „Neue Wege in der Bewegungstherapie gestalten – Möglichkeiten, Barrieren und Förderfaktoren“ durchgeführt.

Die Arbeitsgruppe setzte darüber hinaus ihre Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe zur bewegungsbezogenen Versorgungsforschung im Deutschen Netzwerk für Versorgungsforschung (DNVF) fort. Im Vordergrund stand hierbei die Konzipierung eines Memorandums zur bewegungsbezogenen Versorgungsforschung, an der Akteure der AG Bewegungstherapie der DGRW eine rehabilitationswissenschaftliche „Brille“ in die interdisziplinäre Arbeitsgruppe einbringen.

Ferner entwickelten Mitglieder der Arbeitsgruppe einen Entwurf für eine Stellungnahme zur Reform der Physiotherapie-Ausbildungsberufe an das BMG, welcher kontroverse Positionen im Rahmen eines anonymen Konsultationsverfahren unter den DGRW-Mitgliedern erzeugte. Von Seiten des DGRW-Vorstands konnte angesichts des verfügbaren Diskussionsstands keine inhaltliche Stellungnahme an das BMG gesandt werden, sondern vielmehr auf den Bedarf eines interdisziplinären Austauschs in der DGRW zur Akademisierung von Gesundheitsfachberufen hingewiesen werden.

Der seit 2018 neu zusammengestellte Kreis der Sprecherinnen und Sprecher besteht aus Prof. Dr. Gorden Sudeck (Sportwissenschaft), Prof. Dr. Wiebke Göhner (Gesundheitspsychologie/Physiotherapie) und Dr. Silke Brüggemann (Medizin; DRV Bund). Dabei wird ein enger Austausch mit Prof. Klaus Pfeifer (Sportwissenschaft) aus dem DGRW-Vorstand in Sachen Bewegungstherapie u.a. im Rahmen regelmäßiger Arbeitssitzungen sichergestellt, welche in diesem Jahr etwa in einem zweimonatigen Rhythmus virtuell stattfanden. Darüber hinaus hat die interdisziplinär zusammengesetzte Arbeitsgruppe weitere zwölf Mitglieder aus den Bereichen Sportwissenschaft, Physiotherapie, Gesundheits- und Reha-Psychologie sowie Medizin.

Prof. Dr. Gorden Sudeck, Prof. Dr. Wiebke Göhner, Dr. Silke Brüggemann